



Mittwoch, den 11. Januar 2012

Nummer 02

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Ortsvorsteher Glöckler, für den Inseratenteil: A. Stähle, Stockach.
Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck A. Stähle, Postf. 1254, 78329 Stockach, Telefon 07771/9317-11, Telefax 07771/9317-40,
E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de



Mitteilungen der Ortsverwaltung

Ortsverwaltung Waltershofen

Schulhalde 12
Telefon **9443-0**
Telefax **9443-24**
E-Mail **ov-waltershofen@stadt.freiburg.de**
Internet **www.freiburg.de**

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch zusätzlich 13:30 – 18:00 Uhr
Vorsprachen sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils ab 15:30 Uhr nach vorheriger Vereinbarung sowie nach Vereinbarung auch zu anderen Terminen.

Abholung der Weihnachtsbäume am 19. Januar durch die ASF

- **Selbstentsorgung im Schnittgutcontainer ebenfalls möglich**
Am **Donnerstag, 19. Januar**, holt die ASF in Waltershofen die Weihnachtsbäume ab. Die Bäume sollten hierfür bis 6 Uhr morgens abholbereit auf dem Gehweg stehen. Sie werden später gehäckselt und kompostiert, deshalb sollten die Bäume frei von Lametta und anderem Schmuck sein. Aus ladetechnischen Gründen können nur Bäume bis zu einer Länge von zwei Metern mitgenommen werden, längere Bäume müssen gekürzt werden.

Wie bisher können die Weihnachtsbäume auch im Schnittgutcontainer hinter der alten Halle entsorgt werden. Auch hier bitte den Weihnachtsschmuck (Lametta etc.) zuvor vollständig entfernen!

Öffentliche Ortschaftsratssitzung

Am Dienstag, den 17.01.2012, findet um 20:00 Uhr im Bürger-saal des Rathauses eine öffentliche Ortschaftsratssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bürgerfragen
2. Verbindliche Bauleitplanung in Freiburg
 - a) Information über die Prioritäten im Jahr 2012
 - b) Neue Flächen in Freiburg - interfraktioneller Antrag von CDU und FDP- Anhörung des Ortschaftsrates zu den Waltershofen betreffenden Flächen -
3. Veräußerung von Streubesitz, Übersicht der Streubesitzobjekte und Darstellung des vorgesehenen Verfahrens sowie Instandsetzung bei der Stadt verbleibender Wohnungen
- Anhörung des Ortschaftsrates zu den in Waltershofen gelegenen bebauten Grundstücken der Stadt Freiburg -
4. Ausbau der Rheintalbahn
Stellungnahme der Stadt Freiburg zum beabsichtigten Ausgleich der Beeinträchtigung von europarechtlich geschützten Gebieten -
- Anhörung des Ortschaftsrates -
5. Bekanntgabe eines Beschlusses im Wege des Umlaufverfahrens
6. Informationen – Verschiedenes
7. Anfragen des Ortschaftsrates
8. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner

Nachträge und Ergänzungen der Tagesordnung werden durch Anschlag an der Verkündungstafel der Ortsverwaltung ortsüblich bekannt gemacht.

Die Einwohnerinnen und Einwohner sind zur Sitzung herzlichst eingeladen.

Glöckler, Ortsvorsteher



**WALTERSHOFEN
AKTUELL**

Kehrmaschine in Waltershofen

Am **Montag, 16. Januar**, kommt voraussichtlich die Kehrmaschine zur Straßenreinigung nach Waltershofen. Die Fahrzeughalter werden deshalb gebeten, ihre Fahrzeuge an diesem Tag nicht am Straßenrand abzustellen. Während der Wintermonate kann es je nach Witterung vorkommen, dass der Reinigungsturnus kurzfristig geändert werden muss, sodass dieser Termin nicht eingehalten werden kann. Hierfür wird um Verständnis gebeten.

LIEDER UNTERN WEIHNACHTSBAUM 2011

Das Adventssingen des Männergesangvereins mit der Bläsergruppe des Musikvereins am 4. Adventssonntag 2011 in der Ortsmitte unter dem Weihnachtsbaum am Sonnenbrunnen hatte großen Publikumszuspruch. Dieses Mal trug auch eine Kindergruppe des Kindergartens St. Elisabeth Weihnachtslieder vor.

Die Wohltätigkeitsveranstaltung der Waltershofener Vereine erbrachte die Spendensumme von nahezu 1.100 Euro. Dieser Betrag



Hilfe in Not! Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransporte	0800 19222
Polizeiposten Rieselfeld	0761 4768700
Mo. – Fr. 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr in dringenden Fällen Polizeirevier Freiburg-Süd	0761 882-4421
badenova – kostenlose Hotline	0800 2767767
(Störungen in der Versorgung mit Strom, Gas, Wasser, Wärme und Abwasser)	
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Umwelttelefon	0761 201-6107
Wildunfälle und -schäden	0171 8118928



Ärztlicher Notdienst

▼ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Vermittlung des ärztlichen Notfalldienstes der niedergelassenen Ärzte erfolgt für das Wochenende und für Feiertage über die Rettungsleitstelle Freiburg unter **01805 19292-300**.

▼ Apotheke

Mittwoch, 11.01.12

Rats-Apotheke Bötzingen, Tel. 07663 1470

Donnerstag, 12.01.12

Salus-Apotheke Waltershofen, Tel. 07665 5020400

Freitag, 13.01.12

Silberberg-Apotheke Bahlingen, Tel. 07663 2641

Samstag, 14.01.12

Kaiserstuhl-Apotheke Eichstetten, Tel. 07663 1205

Sonntag, 15.01.12

Franziskaner-Apotheke Oberrimsingen, Tel. 07664 408714

Montag, 16.01.12

Münster-Apotheke Breisach, Tel. 07667 7299

Dienstag, 17.01.12

Apotheke am Gutshof Umkirch, Tel. 07665 51626

Mittwoch, 18.01.12

Europa-Apotheke Breisach, Tel. 07667 942055

Der tägliche Notdienstwechsel ist um 8:30 Uhr. Eine Ansage aller dienstbereiten Apotheken in der Umgebung hören Sie unter **Tel. 01805 002963**.

▼ Zahnarzt

Zahnärztlicher Notdienst Tel. **01803 22255542**

▼ Hebamme

Gisèle Steffen, Waltershofen, Tel. **07665 972527**

▼ Tierarzt

Tel. 07667 7175



Kirchliche Sozialstation Tuniberg

Kirchliche Sozialstation Tuniberg e. V. - Nachbarschaftshilfe -, Am Dürleberg 1, 79112 Freiburg-Opfingen, Tel. 07664 3057; www.sozialstation-tuniberg.de; in dringenden Fällen Tel. 07664 912001; Sprechstunden: Mo. – Fr. 10:30 – 12:00 Uhr; nachmittags nach Vereinbarung

wird gemäß Beschluss der Vereinsgemeinschaft für karitative und wohltätige Zwecke in einen Fonds, der eigens dafür eingerichtet wurde, einbezahlt.

Bei dieser traditionellen Veranstaltung bewirten die Vereinsvorsitzenden und Vorstandsmitglieder der Waltershofener Vereine persönlich und übertragen diese Aufgabe nicht an Vereinsmitglieder. Ebenso verzichten alle Mitwirkenden und Helfer/innen auf Freigetränke etc. Der Spendenbetrag wird immer in erster Linie für Waltershofener Zwecke, zunächst karitativer Art, nach Beschluss der Vereinsgemeinschaft eingesetzt. So konnte zum Ende des Jahres 2011 aus diesem Spendenfonds der Betrag von 1.500 Euro an die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke, die ihren Bundessitz in Waltershofen hat, übergeben werden.

Ein herzlicher Dank für die vergünstigten Einkaufspreise und auch Spenden gilt:

- der Bäckerei Cappuccino
- dem Weinhof Dangel
- Hänslers Gemüselädele
- der Metzgerei Maier,
- Radio Weidner (Techn. Anlage).

Natürlich gilt der Dank auch den Besucherinnen und Besuchern, die diesen Spendenbetrag ermöglichten.



Jubiläen

12.01.	Adolf Rieger, Im Kuhwinkel 21	82 Jahre
16.01.	Frieda Stiem, Christhahlenweg 4	96 Jahre
17.01.	Lydia Arnold, Propsteiweg 14	70 Jahre
18.01.	Rolf Rihm, Blumeneckstr. 7	75 Jahre



Bürgerengagement



»Z'sämme« Bürgernetz Waltershofen e.V.

– KALENDER –	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt	Kontakt
... am Dunnschtig	Donnerstag, 12.01.	ab 15 Uhr	Vereinsheim des Tennisclubs	Uli Glöckler, Tel. 8630
... walken	montags und mittwochs	9:00 Uhr	Infotafel bei den Tennisplätzen	Peter Rothfuß, Tel. 6718
... tanzen	montags	18:30 – 19:30 Uhr	Bürgersaal im Rathaus	Lisa Berg, Tel. 8672, und Gerdi Jeßen, Tel. 5570
... Wieberfasnet machen in Hollywood	Samstag, 04.02	19:11 Uhr	Steinriedhalle	
... helfen		ist immer möglich		Angela Vitt, Tel. 942424

Interessierte sind zu allen Terminen herzlich eingeladen! Bitte setzen Sie sich mit den Ansprechpersonen direkt in Verbindung! Weitere Informationen sind auf der Homepage unter www.zaemme.net zu finden.



Jugendinfos



Kinder- und Jugendtreff Waltershofen

Donnerstag, 12. Januar: 15 bis 17:30 Uhr Kindertreff („Pinguine auf der Eisscholle“); 18 bis 21:30 Uhr Treff „8+“ – offener Treff für Mädchen und Jungen ab 8. Klasse.

Freitag, 13. Januar: 17 bis 19 Uhr „Treff 5-bis-7“ – offener Treff für Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klassen (Special Event siehe Homepage).

Montag, 16. Januar: 17 bis 19 Uhr „Treff 5-bis-7“ – offener Treff für Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klassen (Special Event siehe Homepage).

Dienstag, 17. Januar: 15 bis 17:30 Uhr Kindertreff (Kreativangebot „Puppenspiel-Puppen“); 18 bis 21:30 Uhr Treff „8+“ – offener Treff für Mädchen und Jungen ab 8. Klasse.

Neues Programm: Unser Programm mit den Öffnungszeiten, Kindertreffaktivitäten sowie Kinderkino- und Veranstaltungsterminen bis zu den Pfingstferien liegt im Rathaus und im Treff neben allgemeinen Informationen über die Einrichtung und deren Angebote aus.

www.kjtw.de – Neues im Internet: Die neuen Programme bis Juni für den Kindertreff und den „Treff 5-bis-7“ stehen zur Verfügung und können auch zum Ausdrucken heruntergeladen werden. Tagesaktuelle Infos über das Programm sind über das Twitter-Fenster auf der Startseite oder über unsere Google-Plus-, Facebook- oder Twitter-Seiten erhältlich.

Adresse: Breikeweg 3, Telefon 07665 8757
Internet: www.kjtw.de



Aus den Schulen

Grundschule des Montessori Zentrum Angell präsentiert das „Gläserne Klassenzimmer“

Die Grundschule des Montessori Zentrum Angell veranstaltet am Samstag, 21. Januar, von 10 - 13 Uhr in der Lessingstraße 11-12 in Freiburg einen Tag der offenen Tür. Im „Gläsernen Klassenzimmer“ führen die Grundschülerinnen und Grundschüler vor, wie man mit

Montessori-Materialien arbeitet und sich in der „Freiarbeit“ selbstständig Wissen aneignet. Weitere Infos unter Tel. 0761 70329-44, grundschule@angell.de und www.angellnet.de.



Müllentsorgung

Nächster Abfuhrtermin: Freitag, 13. Januar

östlich der Sonnenbrunnenstraße

- graue Tonne (mit wöchentlicher und 14-tägiger Leerung)
- braune Tonne (Bio-Tonne)
- grüne Tonne
- gelber Sack

westlich der Sonnenbrunnenstraße

- graue Tonne (mit wöchentlicher Leerung)
- braune Tonne (Bio-Tonne)

Glascontainer beim Friedhof, an der Hitzelhalde (Nähe Baugebiet Giesental) sowie im Gewerbe-Mischgebiet Moos am Ende der Stichstraße Burgmatt. Bitte halten Sie aus Rücksicht mit der Nachbarschaft die vorgeschriebenen Einwurfzeiten ein: **werktags von 8:00 – 19:00 Uhr!**

Sperrmüllbörse: Wer noch gebrauchsfähige Gegenstände zu verschenken hat, kann dies über die Ortsverwaltung hier kostenlos veröffentlichen.

Hundekotbeutel erhalten Sie bei Ihrer Ortsverwaltung oder im Automat hinter der Steinriedhalle.



Winzergenossenschaft Waltershofen e.G

Entsprechend der Traubenanlieferung 2011 bietet der Badische Winzerkeller nochmals eine zweite Hefe- Traubenausgabe an. Die Ausgabe findet am 24. Januar 2012 zwischen 7:00 und 17:00 Uhr statt. Interessierte Winzer können sich bis zum 17. Januar 2012 beim Vorstand melden.

Jungweinprobe am Samstag, 11.02.2012, um 17:00 Uhr im Badischen Winzerkeller

Am Samstag, 11. Februar, fahren wir mit dem Tuniberg Express zum Badischen Winzerkeller in Breisach zur traditionellen Jungweinprobe des Jahrgangs 2011. Hierzu sind alle Winzerinnen und Winzer sowie Freunde und Gönner der Tuniberger Weine herzlich eingeladen. Zu der Weinprobe wird ein warmes Essen gereicht. Die Kosten für Fahrt, Essen und Weinprobe betragen 20 Euro pro Person. Anmeldung bis spätestens Freitag, 27. Januar, beim Vorstand der WG, Norbert Dangl, Tel. Nr. 7431. Die Busabfahrt wird noch bekannt gegeben.



Bildungsangebote

Weiterbildung zum Konstrukteur

Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet ab dem 1. Februar 2012 eine Fortbildung „Geprüfter Konstrukteur, Fachrichtung Maschinen- und Anlagentechnik“ an. Dies ist für Facharbeiter eine gute Chance, sich zum geprüften Konstrukteur weiterzubilden. Der Lernstoff ergibt sich direkt aus der beruflichen Praxis. Die Fortbildung wird mit Meister-BAföG gefördert. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Tel. 0761 152500.

St. Ulrich lädt ein zum Seminar zur Büroorganisation „Schluss mit dem Papierkrieg“

Voller Schreibtisch, die Unterlagen nicht zu finden, - der Traum vom aufgeräumten Schreibtisch. Das Seminar Büroorganisation zeigt Lösungen auf. Termin: Samstag, 04.02.2012, 9:30 – 17:00 Uhr; Informationen und Anmeldung: Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Landvolkshochschule, Tel.: 07602 9101-0.



Verschiedenes

Rente mit 67 – was ändert sich?

Wann kann ich in Rente gehen?

Die Altersgrenze steigt ab 2012 für die Jahrgänge 1947 bis 1964 schrittweise von 65 auf 67 Jahre. Wer 1947 geboren wurde, kann mit 65 Jahren und einem Monat in Rente gehen, der Jahrgang 1959 z. B. mit 66 Jahren und zwei Monaten. Ab Jahrgang 1964 gibt es die Rente ohne Abzüge in der Regel erst mit 67 Jahren.

Kann ich nach 45 Arbeitsjahren noch mit 65 in Rente gehen?

Wer 45 Jahre Beiträge gezahlt hat, kann weiterhin mit 65 Jahren ohne Abzüge in Rente gehen. Dazu zählen auch Zeiten der Erziehung von Kindern bis zu deren zehnten Lebensjahr. Zeiten der Arbeitslosigkeit zählen aber nicht dazu.

Kann ich auch früher in Rente gehen, wenn ich nicht auf 45 Jahre komme?

Nur unter bestimmten Voraussetzungen und meist mit Abzügen. Das gilt für Versicherte mit 35 Versicherungsjahren, für Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr richtig arbeiten können, für schwerbehinderte Menschen und für einen Teil der Beschäftigten im Bergbau. Ausnahmen gibt es auch bei bestimmten Altersteilzeitvereinbarungen.

Müssen auch schwerbehinderte Menschen bis 67 arbeiten?

Nein. Allerdings steigt die Altersgrenze für die Jahrgänge ab 1952 ebenfalls ab 2012 von 63 auf 65 Jahre. Das Alter für den frühesten Rentenbeginn steigt bis 2029 von 60 auf 62 Jahre. Wer dann ab 62 statt mit 65 in Rente geht, muss Abzüge von 0,3 Prozent pro Monat in Kauf nehmen – für drei vorgezogene Rentenjahre also höchstens 10,8 Prozent. Es gibt aber eine Vertrauensschutzregel: Wer vor dem

17. November 1950 geboren ist und spätestens am 16. November 2000 anerkannt schwerbehindert war, kann weiterhin mit 60 Jahren ohne Abzüge in Rente gehen.

Ich bekomme derzeit schon eine Rente wegen Erwerbsminderung, die auf das 65. Lebensjahr befristet ist. Was passiert damit?

Wer als Erwerbsminderungsrentner von der Anhebung der Regelaltersgrenze betroffen ist, bekommt von seinem Rentenversicherungsträger einen individuellen Änderungsbescheid zugesandt. Mit diesem wird die bisher auf das 65. Lebensjahr befristete Rente auf die neue persönliche Regelaltersgrenze verlängert.

Kann ich später in eine Altersrente ohne Abzüge wechseln?

Nein, das ist nicht möglich. Wird eine Altersrente mit Abzügen gezahlt, ist ein späterer Wechsel in eine Altersrente ohne Abzüge ausgeschlossen. Das bedeutet, die Abzüge bleiben für die Dauer des Rentenbezugs immer bestehen.

Wie sieht das mit der Altersteilzeit aus?

Für Versicherte, die vor 1955 geboren sind und bis zum 31. Dezember 2006 mit ihrem Arbeitgeber Altersteilzeitarbeit vereinbart haben, gibt es einen Vertrauensschutz. Für sie gelten die jetzt noch bestehenden Vorschriften zu den Altersrenten weiter.

Was passiert, wenn ich nicht mehr richtig arbeiten kann?

Das sichert die gesetzliche Rentenversicherung in der Regel durch Erwerbsminderungsrenten. Abhängig vom Rentenbeginn steigt das Rentenalter ohne Abzüge ab 2012 von 63 auf 65 Jahre. Wer früher auf diese Rente angewiesen ist, muss Abzüge in Kauf nehmen – höchstens jedoch 10,8 Prozent. Ausnahmen gibt es für Versicherte mit 35 (ab 2024 mit 40) Beitragsjahren. Für sie gilt weiterhin die Altersgrenze 63.

Was ändert sich bei der Witwen- und Witwerrente?

Hier steigt die Altersgrenze für die große Witwen- oder Witwerrente ab 2012 stufenweise von 45 auf 47 Jahre – abhängig vom Todesjahr des Versicherten. Bei Todesfällen ab 2029 wird diese Rente erst ab 47 Jahren gezahlt.

Was kostet mich die vorzeitige Rente?

Wer früher in Rente geht und damit länger Rente bekommt, muss lebenslange Abzüge in Kauf nehmen. Für jeden Monat vor dem regulären Rentenalter werden 0,3 Prozent abgezogen. Wer zum Beispiel nach 35 Versicherungsjahren mit 63 statt mit 67 in Rente gehen will, muss Abzüge von 14,4 Prozent (48 Monate x 0,3 Prozent) hinnehmen.

Bekomme ich eine höhere Rente, wenn ich bis 67 arbeite?

Ja, weil Sie zwei Jahre länger in die Rentenversicherung einzahlen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Thema bieten die **kostenlosen Broschüren „Rente mit 67: Wie Sie Ihre Zukunft planen können“ und „Die richtige Altersrente für Sie“**. Die Broschüren können kostenlos unter **Tel. 0721 825-23888** oder per eMail unter **presse@drv-bw.de** bestellt werden oder im Internet unter **www.deutsche-rentenversicherung-bw.de** als pdf heruntergeladen werden. Weitere Auskünfte gibt es auch bei **der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg im Regionalzentrum Freiburg** und über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024.

Vortrag „Rentenkonto geklärt? Jeder Monat zählt!“ am 26.01.2012 in Freiburg

Aktuelle Informationen und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Freiburg der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg am 26.01.2012 um 16:30 Uhr in der Heinrich-von-Stephan-Straße 3 zum Thema „Rentenkonto geklärt? Jeder Monat zählt!“. Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Welche Zeiten zählen für

meine spätere Rente? Wie kann ich fehlende Zeiten nachweisen? Was sagen mir Renteninformation und Versicherungsverlauf? Um Anmeldung unter Tel. 0761 20707-0 oder per eMail unter regio.fr@drv-bw.de wird gebeten.

Neue Eltern-Baby-Gruppen beim DRK in Bötzingen

Für Eltern mit Babys, die zwischen August und November 2011 geboren wurden, bietet der DRK-Ortsverein Bötzingen die EIBa-Gruppe an. Anmeldung bei Frau Renate Schulz, Tel. 07663 99887. **Kursstart ist am Dienstag, 07.02.2012**, von 9 – 10:30 Uhr. Kosten: 80 Euro für 10 Treffen. Der Gutschein Stärke kann angerechnet werden. Im EIBa-Kurs dienstags 10:50 – 12:20 Uhr für Kinder, geboren von Juli - September 2011, gibt es ab sofort wieder freie Plätze. Weitere Infos unter www.drk-freiburg.de/familienbildung.

Vorträge zur Kindeserziehung des DRK Freiburg

Am 06.02.2012 findet in der DRK-Familienbildung, Rimsinger Weg 15, Freiburg, unter dem Titel „Muss ich immer erst laut werden? – Erziehen ohne in die Brüllfalle zu tappen“ von 19:30 – 21:30 Uhr ein Vortrag statt; Kosten: 6 Euro; Anmeldung bis 31.01.2012 erforderlich.

Ab dem 23.02.2012 startet der Elternkurs „Mit EFFEKT erziehen“ 5 mal donnerstags von 20 - 22 Uhr (Rimsinger Weg 15, Haid). Eltern bekommen Informationen und Tipps, wie sie ihr Kind in seiner Entwicklung unterstützen können; Kosten: 50 Euro zzgl. Handbuch 10 Euro; Gutschein Stärke anrechenbar; Anmeldung bis 16.02.2012

Weitere Infos und Anmeldung: www.drk-freiburg.de/Familienbildung oder Tel. 0761 88508-643 (vormittags).



Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinden

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Tuniberg Vom 14.01. – 22.01.2012

St. Peter und Paul, Waltershofen (Wa), Opfingen (Opf)
St. Stephan, Munzingen (Mu), Mengen (Me), Tiengen (Tie)
Pfarrer Siegfried Flaig

Zuständiges Pfarramt: 79112 Munzingen, St. Erentrudis-Str. 35

Telefon 07664 40298-0; **Fax** 40298-18

E-mail: Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Internet: www.seelsorgeeinheit-tuniberg.de.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Munzingen:

Montag von 09:30 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 17:30 bis 19:00 Uhr

Gemeinde-Referentin Bettina Wittmer

Sprechzeiten Dienstag zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Telefon: 07665 6431 e-Mail: Peterundpaul.waltershofen@t-online.de

Diakon Wolfgang Kanstinger, Tel. 07664 5401

**Vorsitzender des Pfarrgemeinderates: Ludger Köhler,
Tel. 07664 5618**

Kindergarten St. Erentrudis (Mu) Tel. 07664 3122

Kindergarten St. Elisabeth (Wa) Tel. 07665 7956

Samstag, 14.01.

18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Mu)

Für Frieda Hall; für Josef Lang, Hilda und Rolf Schwab, Maria Göppert, Anna und Karl Steinle, Eltern und Angehörige; für Hannelore Haid

**Sonntag, 15.01. – 2. Sonntag im Jahreskreis -
09.00 Eucharistiefeier (Wa)**

10.30 Familiengottesdienst (Opf)

mitgestaltet von Kinder- und Jugendchor und Band

Dienstag, 17.01. – Heiliger Antonius –

18.00 Rosenkranzgebet (Mu)

18.30 Eucharistiefeier (Mu)

Donnerstag, 19.01.

18.00 Rosenkranzgebet (Wa)

18.30 Eucharistiefeier (Wa)

18.00 Rosenkranzgebet und Andacht (Mu)

Samstag, 21.01.

18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Wa)

Sonntag, 22.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis –

09.00 Eucharistiefeier (Mu)

10.30 Eucharistiefeier (Opf)

Musikalisch gestaltet von der Mädchenkantorei der Domsingschule

Firmung 2012

Im Juli 2012 wird in unserer Seelsorgeeinheit wieder das Sakrament der Firmung gespendet.

Alle Jugendlichen, die zwischen dem

01.07.1995 und 30.06.1997

geboren sind, erhalten eine persönliche Einladung zur Vorbereitungszeit sowie Informationen über die Organisation und Art der Firmvorbereitung.

Wer von den im oben genannten Zeitraum Geborenen **keinen Brief** von uns erhalten sollte, möge sich bitte im Pfarrbüro (Munzingen oder Waltershofen) melden. Das gilt auch für alle, die **vor dem 01.07.1995 geboren** und noch nicht gefirmt sind, aber an der Firmvorbereitung teilnehmen wollen. Im Pfarrbüro sind die Einladungsschreiben zu erhalten. Bitte bis spätestens 20. Januar im Pfarrbüro melden.

Nähere Informationen gibt es auch bei Bettina Wittmer, Gemeindefereferentin, Tel. 6431, eMail peterundpaul.waltershofen@t-online.de.

Alle Firmbewerber, die nicht in Munzingen, Opfingen oder Waltershofen getauft wurden, bringen bitte eine Taufurkunde zur Anmeldung mit.

Elternabende

Die Elternabende zur Firmung sind für **Opfingen und Waltershofen** am 23.01. um 19:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Opfingen, für Munzingen, Mengen und Tiengen am 25.01. um 19:30 Uhr im Pfarrzentrum in Munzingen.

Atemholen für die Seele - Gestaltete Gebetszeit

Ganz herzlich möchten wir wieder einladen zum **Atemholen für die Seele am Freitag, dem 13. Januar 2012, um 10 Uhr** in der Kirche St. Stephan, Munzingen. Nähere Information zu dieser Gebetszeit und Termine finden Sie am Schriftenstand in den Kirchen.

Es laden ganz herzlich ein: Margareta Männer, Catherine Weidemann, Bettina Wittmer, Gemeindefereferentin

Ökumenisches Angebot

Innehalten im Alltag in der Fastenzeit 2012

Spuren Gottes in meinem Leben suchen und entdecken

Mit der Einladung zum Innehalten im Alltag (Exerzitien im Alltag) wollen wir Ihnen die Möglichkeit bieten, Ihre eigene Beziehung

zu Gott zu vertiefen. Es geht darum, tiefer zu spüren, wie Gott mich gemeint hat, wie Gott sich mir gnädig zuwendet und welche Auswirkungen das auf mein Leben haben kann. Auf dieser Suche nach Gottes Spuren in meinem Leben kann ich

- Gewohntes und Alltägliches mit neuen Augen sehen,
- die persönliche Beziehung zu Gott vertiefen,
- mein Leben vor Gott bringen im Vertrauen darauf, dass er bei mir ist.

Die Fastenzeit als Vorbereitungszeit auf Ostern bietet dafür einen geeigneten Rahmen. Sich auf diesen Weg einzulassen bedeutet:

Teilnahme an den wöchentlichen Treffen (immer dienstags):

- gemeinsame Zeit des Betens
- Austausch in kleinen Gruppen
- Anregungen für die persönliche Gebetszeit für die Woche

Wahrnehmen der täglichen Gebetszeit:

- als eine Zeit, ca. 20. Minuten, des persönlichen Betens mit Hilfe der angebotenen Anregungen und Impulse
- als eine Zeit, ca. 10 Minuten, der Rückbesinnung auf den vergangenen Tag

Weitere Hinweise über Gestaltung und Ablauf der Abende und der Exerzitien zu Hause sowie Entscheidungshilfen für die Teilnahme erhalten Sie beim Informationsabend am **31. Januar 2012 um 19:45 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Opfingen, Unterdorf 8.**

Auf die Begegnung mit Ihnen freuen sich: Susann Woischnor (07665 972608), Bettina Wittmer (07665 6431), Cornelia Schächtele (076644451) und Markus Binder (07664 1880). Bei Fragen und für weitere Informationen können Sie uns gerne ansprechen.

Veranstalter: Katholische Seelsorgeeinheit Tuniberg, Evangelische Pfarrei Tuniberg

Evangelische Kirchengemeinde Opfingen-Waltershofen

Nachrichten des Predigtbezirks Opfingen und Waltershofen der Evangelischen Pfarrgemeinde Tuniberg

79112 Freiburg-Opfingen, Unterdorf 8, Tel. 07664 1880, Fax 07664 1801

e-Mail: EvPfa-Opfingen@t-online.de

Internet: www.opfingen.de->evkirche

Bankverbindung: Spendenkonto Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05, Konto 22 52 31

Pfarrer: Pfr. Markus Binder, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat: Frau Danzeisen; Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Wochenspruch

Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.

Johannes 1,17

Gottesdienste

Samstag, 14.01.

18.30 **Vorabendgottesdienst**, Pfr. Binder, Pfarrkirche Waltershofen

Sonntag, 15.01. - 2. Sonntag nach Epiphania

10.00 **Hauptgottesdienst**, Pfr. Binder, mit Abendmahl, Bergkirche Opfingen

Sonntag, 22.01.

10.00 **Hauptgottesdienst**, Pfr. Wolf, Bergkirche Opfingen

Veranstaltungen, Gruppen, Informationen

Donnerstag, 12.01.

09.30 **Spiel- u. Krabbelgruppe**, Treff für 0 – 3jährige mit ihren Eltern, Gemeindesaal Opfingen, Unterdorf 8

15.45 **Jungchar**, 3.-5. Klasse, Gemeindesaal

17.30 **Teenkreis (Smilies)**, ab 6. Klasse

19.30 **Ortsältestenkreissitzung**

Montag, 16.01.

14.00 **Betreuungsgruppe** der Kirchlichen Sozialstation Tuniberg für Menschen mit Demenz im Ev. Gem.haus Tiengen, Info Sozialstation, Tel. 07664 3057

16.15 **Mini-Jungchar**, 5J. - 3. Kl., Gemeindesaal Opfingen

19.00 **Ökumenisches Abendgebet** mit Schriftlesung, Stille, Gebet u. Lieder in Gemeinschaft, St.-Bartholomae-Kapelle, St. Nikolaus

19.30 **Meditatives Tanzen** „Das neue Jahr begrüßen“. Einladung zu Kreistänzen nach fröhlicher und besinnlicher Musik zum Mitmachen, zum Innehalten und Aufatmen im Gemeindesaal Opfingen. Anmeldung ist nicht erforderlich. Leitung: Maria Balsam, Tel. 07664 6650

Mittwoch, 17.01.

17.00 **Konfirmandenunterricht**, Gemeindesaal Opfingen

20.00 **Kirchenchorprobe**, Gemeindesaal Opfingen

Vorankündigungen

Fr., 20.01., 14.30 Uhr, Seniorennachmittag

Mo., 23.01. Besuchsdienstkreis-Treff, Pfarrhaus

Do., 02.02. Musik zur Abendglocke, Mariä Reinigung,



Vereinsnachrichten



Turn- und Sportgemeinschaft Freiburg-Waltershofen e.V.



LandFrauenverein Waltershofen

Neue Kurse

Mit frischem Schwung im neuen Jahr wollen wir wieder mit unserer Gymnastik beginnen.

wo: alte Radsporthalle
wann: ab Mittwoch, den 11.01.2012
Gruppe 1 von 17:30 – 18:30 Uhr
Gruppe 2 von 18:45 – 19:45 Uhr.

Alle, die Spaß und Freude an der Bewegung haben, sind herzlich willkommen! Es freut sich auf euer Kommen Regina Binnering, Tel. 51624.



LandFrauenverein Waltershofen

Bezirkslandfrauentag am 14. Januar 2012

„Bevor ich auf der Strecke bleibe - aus tiefen Quellen Kraft schöpfen“; ein Vortrag von Josef Epp auf dem Bezirkslandfrauentag 2012 in Ihringen. Wir fahren mit Privat-Pkw; Abfahrt um 12:45 Uhr am Kirchplatz; Anmeldung war bei der Weihnachtsfeier.

Kirchliche Sozialstation Tuniberg

Nachbarschaftshilfe

Pflegefachkraft gesucht

Wir suchen ab sofort eine Pflegefachkraft im Umfang einer geringfügigen Beschäftigung. Genauere Informationen unter Tel. 07664 3057, M. Geißer.

Aus der Nachbarschaft

Kleinkunstabühne Oberrimsingen

Chin Meyer „Der Jubel rollt“ - Tagebuch eines S(T)eueraufwänders, **Finanz-Kabarett** von und mit Siegmund von Treiber am **Freitag, 20.01.2012**, um 20 Uhr. **Vorverkauf** für alle Veranstaltungen bei Breisach-Touristik, BZ-Kartenservice Freiburg, allen BZ-Geschäftsstellen, www.reservix.de, unter Tel. 07664 3135 und per eMail unter kleinkunstbuehne-schlossrimsingen@hosp.de

Programm des Naturzentrum Kaiserstuhl / Schwarzwaldverein

Freitag, 20.01., 19 Uhr, **Vorträge zum Moor des Wasenweiler Rieds als Naturarchiv am Rand des Kaiserstuhls** in Kooperation mit dem Badischen Landesverein für Naturkunde und Naturschutz Freiburg; Naturzentrum Kaiserstuhl beim Rathaus in Ihringen, 4 Euro.

Judo-Club Bad Krozingen-Hausen: Anfängerkurse Judo und Selbstverteidigung

Der Judo-Club Bad Krozingen-Hausen bietet ab sofort wieder Anfängerkurse für Judo und Selbstverteidigung an. Im Januar ist in allen Gruppen ein unverbindliches Probetraining möglich.

Trainingsorte und Trainingszeiten sowie weitere Info und Anmeldung beim Judo-Club Bad Krozingen: Tel. 07633 2809, eMail walter_gross_krozingen@t-online.de, www.Judoclub-bad-krozingen.de.

Landjugend Merdingen: Verschiebung des Theatertermins

Aufgrund einer familiären Angelegenheit musste der Termin für das Theaterstück

„Ein Engel auf Bewährung“, das am 06.01. und 07.01.2012 aufgeführt werden sollte, kurzfristig verschoben werden. Neue Termine sind **20. und 21. Januar 2012**, Festhalle Merdingen; Einlass 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr; Eintritt 6 Euro.

Ende des redaktionellen Teils

dt. Architekt, † 1912 (Paul)	Schmierstoffabfall		Platzdecken	Edelgas	taktlos, grob		Süßwasserbärsch	Teil niederl. Namen	röm. Frühlingsgöttin	Vorname Nixons
Gegenteil von Zustimmung							Gartenblume			
			Fragewort		Feuerstein				Kfz-Z. Düsseldorf	fränk. Klosterreformer, † 851
abgedroschen	Schlafmaus		Fragewort				engl. Abk.: Limited Edition	Kniff, Trick		
König der Elfen					englische Bier-sorten		Kfz-Z. Leipzig			
			sehr junges Schwein		Lachsforelle span. Artikel				Mantel der Araber	frz.: Gold
persönliche Handschrift	kaukasische Teppichart		verdorben (Obst)							
landwirtschaftliches Gebäude										
			frz.: BRD							
			japan. Fächer							
poetisch: Stille		Zustimmung (Abk.)								
Sehorgan										
Spaltwerkzeug										

